

Herzlich willkommen!

Was läuft bei uns in nächster Zeit?

Mo.	19.2.	8.30	Gebetstreffen bei Maria Ellenberger
Di.	20.2.	14.30	Senioren Bibelstunde
Sa.	24.2.	18.00	Update in der Heilsarmee
So.	25.2.	10.00	Gottesdienst: "Folge mir nach!" Hueti, Müsli und Ferien Treff

"Folge mir nach!" – Miteinander Jesus nachfolgen! Die Bibel betont das "wir", die Gemeinschaft!

Unsere Gesellschaft ist vom Individualismus durch und durch geprägt!

- Ich und mein Glück, mein Recht, meine Freizeit, mein ...
- Ich und mein Glaube, mein Jesus, mein geistliches Wachstum, meine Rettung, mein ...
- "Wenn es für dich stimmt, ...?"

Die Bibel betont das "wir", die Gemeinschaft!

- Dreieinigkeit Gottes
Dann sagte Gott: "Jetzt wollen wir den Menschen machen, unser Ebenbild, das uns ähnlich ist." 1. Mose 1,26
- Gericht und Gnade über ganze Völker
*Der Herr wurde **durch das Opfer (von Noah)** gnädig gestimmt und sagte sich: "Nie mehr will ich **wegen der Menschen** die Erde vernichten, obwohl sie von frühester Jugend an voller Bosheit sind."* 1. Mose 18,21
Weil die Menschen in Nazareth nicht an Jesus glaubten, konnte er dort nur wenigen Kranken helfen. Ihnen legte er die Hände auf, und sie wurden gesund. Markus 6,5
 - Weil die Menschen in Europa, in der Schweiz, im Wynental nicht an Jesus glaubten, ...

Wir als Lenzchile sind immer nur ein Teil des Reiches Gottes.

- In unserem Auftrag
*Da erhob sich Petrus **mit den anderen elf Aposteln** und rief der Menge zu: "Hört her, ihr jüdischen Männer und ..."* Apostelgeschichte 2,14
- In der Errettung
Der Gefangnisaufseher nahm Paulus und Silas noch in derselben Stunde zu sich, reinigte und verband ihre Wunden und liess sich mit allen Familienangehörigen taufen. Apg. 16,33
- Im Verständnis von Gemeinde
*Leidet ein Teil des Körpers, **so leiden alle anderen mit**, und wird ein Teil gelobt, freuen sich **auch alle anderen.*** 1. Korinther 12,26

Darin unterscheiden wir uns von der Landeskirche, wir wollen "Familie" sein!

- Das "Einander Prinzip" -> in den Kleingruppen
*So werdet ihr **einander ermutigen und trösten**, wie ihr es ja auch bisher getan habt.*
1. Thessalonicher 5,11
- Und, wenn du dich alleingelassen fühlst?
*Elia antwortete: "Ach Herr, ... Nur ich bin übriggeblieben, **ich allein**. Und nun trachten sie auch mir nach dem Leben!"*
1. Könige 19,10
Bei meiner ersten Gerichtsverhandlung war niemand auf meiner Seite.
***Alle liessen mich allein.** Gott möge ihnen verzeihen.* 2. Timotheus 4,16

Wir sind ein Phänomen der Gemeinschaft, schliess dich selbst nicht aus!

Geistliches Wachstum geschieht im "wir"!

- Ziel des geistlichen Wachstums ist mehr und mehr Jesus ähnlich zu werden.
*Dadurch werden wir im Glauben immer mehr eins werden und miteinander den Sohn Gottes immer besser kennen lernen. **Wir sollen zu mündigen Christen heranreifen, zu einer Gemeinde, die ihn (Jesus) in seiner ganzen Fülle widerspiegelt.*** Epheser 4,13
- Die Aufgabe der Spezialisten:
*Die Apostel, die Propheten, die Evangelisten, die Hirten und Lehrer, welche die Gemeinde leiten und im Glauben unterweisen. **Sie alle sollen die Christen für ihren Dienst ausrüsten**, damit die Gemeinde, der Leib von Christus, aufgebaut und vollendet wird.* Epheser 4,11-12
- Geistliches Wachstum, weil jeder von uns seine Aufgabe erfüllt.
*Durch ihn (Jesus) wird der ganze Leib zu einer Einheit. **Und jeder Teil erfüllt seine besondere Aufgabe und trägt zum Wachstum der anderen bei**, sodass der ganze Leib gesund ist und wächst und von Liebe erfüllt ist.* Eph. 4,16

Mein Beitrag zum geistlichen Wachstum von uns allen!

- Ich bin ein Teil der Gemeinschaft (Ich bin die Lenzchile, ich bin z.B. anwesend)!
- Ich teile mein Leben mit andern, mache mich verletzlich, ich gebe Rechenschaft.
- Ich übernehme Verantwortung für unser Miteinander, für unser geistliches Wachstum.

Fragen für die Kleingruppe:

1. Was klingt für dich von der letzten Predigt nach? Was möchtest du umsetzen?

Die Bibel kennt verschiedene Aspekte des "aneinander", "füreinander, miteinander.

2. Lest die einzelnen Bibeltexte und besprecht, was ist ihre praktische Bedeutung?
3. Wie hast du dies schon erlebt? Was können wir tun, damit wir diesen Prinzipien gerechter werden?
 - Aufeinander achthaben um zur Liebe & guten Werke anzureizen (Heb. 10,24)
 - Füreinander sorgen (1.Kor. 12,25)
 - Einander die Füsse waschen (Joh. 13,14)
 - Einander vergeben (Kol. 3,13)
 - Einander ermahnen und helfen (Röm. 15,14)
 - Einander nicht richten (Röm. 14,13)
 - Ordnet euch einander unter (Eph. 5,21)
 - Einander dienen (Gal. 5:13; 1. Petr. 4,10)
 - Einander lieben (Joh. 15,17)
 - Einander ermutigen und aufbauen (1.Thes. 5,11)